



# AMTSBLATT

## der Gemeinde Zimmern u.d. Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

<b>Mittwoch, 02. Oktober 2024</b>			<b>Nr. 40/2024</b>	
<b>Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,</b>			<b>Fax (07427) 8327</b>	
Montag	Dienstag	Mittwoch ..	Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	9.°° bis 12.°° Uhr	geschlossen	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
15.30 bis 19.00 Uhr		Homepage: <a href="http://www.zimmern-udb.de">www.zimmern-udb.de</a>		E-Mail: <a href="mailto:amtsblatt@zimmern-udb.de">amtsblatt@zimmern-udb.de</a>

### Amtliches

#### Rathaus geschlossen:

Am Freitag 04.10.2024 ist das Rathaus geschlossen.  
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



#### Einladung und Aufruf zur BACHPUTZETE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Vereinsvertreter,  
Unser Bachlauf im Ortskern gibt durch den Wildwuchs mit hohen Gräsern und Ästen und Verwucherungen kein schönes Bild ab. Dem wollen wir im Rahmen einer Aktion „Bachputzete 2024“ entgegenwirken. Wir dürfen zu dieser gemeinsamen Aktion am **SAMSTAG 19.10.2024** herzlich zur Teilnahme einladen. Treffpunkt ist um **8:30 Uhr** am Dorfplatz. Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele an der Aktion beteiligen.  
Als kleines Dankeschön laden wir gegen 12:00 Uhr zum Abschluss der Aktion zu einem kleinen Vesper ein.

Walter Sieber  
Bürgermeister

#### Kurzbericht Gemeinderatsitzung Zimmern unter der Burg vom 24.09.2024

Zu Beginn der Sitzung erfolgte die Amtseinsetzung und Verpflichtung von Gemeinderätin Alexandra Senn. Da Frau Senn bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates im Juli nicht anwesend sein konnte wurde die Verpflichtung in der Sitzung nachgeholt.

Zum nächsten Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Walter Sieber die Herren Ruoff und Lupfer von Netze BW begrüßen. Auf der Tagesordnung stand der Abschluss eines neuen Konzessionsvertrages Strom. Als Konzessionsvertrag wird in Deutschland ein Vertragsverhältnis bezeichnet, das zwischen Städten und Gemeinden einerseits

und Versorgungsunternehmen andererseits besteht - in diesem Fall ein schriftlicher Vertrag zwischen der Gemeinde Zimmern unter der Burg und der Netze BW. Der Versorger erhält das Nutzungsrecht über die öffentlichen Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen, um örtliche Stromnetze zu bauen. Die Gemeinde erhält im Gegenzug die Konzessionsabgabe. Herr Ruoff stellt in einer ausführlichen Präsentation die Netze BW und ihre Planungen vor. Die Laufzeit des neuen Konzessionsvertrages beginnt am 01.07.2026 und endet zum 30.06.2046 (20 Jahre). Dem neuen Konzession Vertrag wurde einstimmig zugestimmt. Als Stromnetzbetreiber ist die Netze BW mit der Gemeinde Zimmern unter der Burg bereits seit vielen Jahren partnerschaftlich verbunden. Eine enge Zusammenarbeit zwischen der Netze BW und den Kommunen ist besonders wichtig, um die anstehende Energiewende gemeinsam voranzubringen und dadurch eine sichere und zukunftsfähige örtliche Infrastruktur zu gewährleisten. Deshalb wurde im Netzdialog von der Netze BW über die aktuelle Netzsituation sowie über die anstehenden Herausforderungen an die zukünftige Netzinfrastruktur berichtet. Neben weiteren betrieblichen Themen wie die Versorgungssicherheit wurden die getätigten und geplanten Investitionen im Stromverteilernetz in und um Zimmern unter der Burg vorgestellt.

EDV und Internetauftritte bei der Gemeinde Zimmern unter Burg waren in Vergangenheit immer Stück für Stück erweitert worden, entsprachen aber nicht immer den aktuellen Anforderungen. Mit einem Serverumzug wurde vor wenigen Monaten ein erster richtungsweisender Meilenstein für die Neuaufstellung der EDV gelegt. Auch für die Homepage der Gemeinde sind ständige neue Herausforderungen wie z.B.: Barrierefreiheit Datenschutz usw. zu erfüllen, die in den vergangenen Jahren nicht mehr den Anforderungen gerecht geworden sind. Mit der Firma Hirsch&Wölfl wurde ein entsprechender Partner gefunden der den Vorstellungen der Gemeinde entsprach und auch entsprechende Referenzen aus umliegenden Gemeinden vorweisen konnte. Durch unseren ehemaligen Gemeinderat und EDV-Fachmann Herr Werner Panthen wurden die Angebote der genannten Firma mehrfach überprüft und den Anforderungen entsprechend korrigiert. Sehr ausführlich schilderte Herr Werner Panthen dem Gremium Vor- und Nachteile des vorliegenden Angebotes. Der Auftrag wurde entsprechend dem Angebot mit 10745,70€ an Hirsch&Wölfl einstimmig erteilt.

Frau Angela Neher von der Stadt Schömberg wird im Wege der Amtshilfe im Vertretungsfall als weitere

Standesbeamtin für die Gemeinde Zimmern unter der Burg bestellt.

Ebenfalls stimmte der Gemeinderat der Beschaffung für die im Haushalt angemeldeten Maßnahmen zu. So wurde eine neue Beleuchtung im Bürgerhaus, der Anschaffung einer Wickelkommode für den Kindergarten sowie der Beschaffung von Kleingeräten für Bauhof (Freischneider) und Friedhof (Rasenmäher) in Auftrag gegeben.

Dem Antrag des Reit- und Fahrvereins Zimmerer Mühle auf einen Vereinszuschuss wurde ebenfalls zugestimmt.

Ein Antrag zum Erwerb überzähliger Steine aus der Baumaßnahme „Furt“ Schwarzenbach fand ebenfalls Zustimmung.

Keine Zustimmung fand der Antrag der Stadt Rottweil einen Lückenschluss am Radweg Vaihinger Hof nach Zimmern unter Burg noch in diesem Jahr zu realisieren. Im Haushalt sind hierfür keine Mittel vorgemerkt.

Vom Landratsamt Zollernalbkreis - Amt für Straßen und Radwegebau – wurde auf den maroden Zustand der Holzbrücke über den Schwarzenbach hingewiesen. Dieser sehr kritische Zustand wurde bei der Bauwerksprüfung festgestellt. Die Längsträger aus Brettschichtholz sind stark verfault, weshalb eine Sperrung bzw. Neubau dringend angeraten wird. Sperrung, Kostenerhebung und Einstellung von Mitteln für den Haushalt 2025 wurden beschlossen.

Einem Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung zum Bau einer Dachgaube wurde das Einvernehmen erteilt. Die letztendliche Entscheidung obliegt dem Bauamt beim Landratsamt.

Mit dem neugewählten Gemeinderat wurden die künftigen Sitzungstermine beschlossen. Als Sitzungstag wurde weiterhin der Dienstag gewählt, Sitzungsbeginn wurde neu auf 19:00 Uhr vorverlegt.

Unter dem Tagesordnungspunkt Bekanntgaben Anfragen Sonstiges informierte der Bürgermeister über die Abrechnungskosten der Sanierung und Erweiterung Werksreal-schule Schömberg.

Das Anliegen eines Bürgers zum Zustand der Furt wurde dem Gremium ebenfalls zur Kenntnis gebracht.

Der Zuschuss Antrag der Gemeinde bei Leader Oberer Neckar zur Beschaffung eines Spielgerätes am Grillplatz fand bei der Auswahl keine Zustimmung. Eine finanzielle Unterstützung wird im Jahr 2024 nicht erfolgen. Für den 19.10. 2024 ist eine zweite Aktion „Bachputzete“ im Ort geplant. Hinweise im Gemeindeblatt werden hierzu erfolgen. Eine breite Unterstützung der Aktion aus Bevölkerung und den Vereinen wird erhofft.

Zur Kenntnis gebracht wurde noch eine erste Kostenabrechnung der diesjährigen Ferienspiele in den Verbandsgemeinden.

Aus dem Gremium erfolgten noch Anregungen und Hinweise auf kleinere Mängel und Schäden im Ortsbereich. Eine nichtöffentliche Sitzung erfolgte im Anschluss.

Walter Sieber  
Bürgermeister

### Entsorgung von Bildschirmen, Fernsehern und Kühlgeräten

Am **Dienstag, 08.10.2024** werden in unserer Gemeinde die Kühlgeräte und Bildschirme zur Entsorgung abgeholt. Für die Anmeldung nutzen Sie die neue Online-Anmeldemöglichkeit über die Abfall ZAK-App oder über die Homepage des Landratsamts Zollernalbkreis ([www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)). Eine Anmeldung der zu entsorgende Geräte über dieses Verfahren ist bis 48 Stunden vor dem jeweiligen Abholtermin möglich. Nach einer erfolgreichen Eingabe aller notwendigen Angaben wird die Anmeldung per Mail bestätigt. Auch eine Erinnerung an den bevorstehenden Sammeltermin ist damit automatisch hinterlegt. Diese wird zwei Tage vor der Abholung zugestellt. Bitte stellen Sie die angemeldeten Geräte am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereit.

## Eröffnungsbilanz des Abwasserzweckverbandes Unteres Schlichemtal zum 01.01.2020

Aktivseite	Geschäftsjahr 2019 EUR	Passivseite	Geschäftsjahr 2019 EUR
<b>1 Vermögen</b>	<b>2.038.469,53</b>	<b>1 Eigenkapital</b>	<b>70.131,65-</b>
1.2 Sachvermögen	1.904.310,50	1.1 Basiskapital und Kapitalrücklage	70.131,65-
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	501.075,40	1.1.1 Basiskapital	70.131,65-
1.2.3 Infrastrukturvermögen	1.403.235,10	<b>2 Sonderposten</b>	<b>1.904.310,50-</b>
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.1 für Investitionszuweisungen	953.016,17-
1.3 Finanzvermögen	134.159,03	2.3 für Sonstiges	951.294,33-
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	2.662,81	<b>4 Verbindlichkeiten</b>	<b>64.027,38-</b>
1.3.8 Liquide Mittel	131.496,22	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	64.027,38-
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.038.469,53</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.038.469,53-</b>

Auf Grund von Artikel 13 Abs. 5 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts stellt die Verbandsversammlung am 24.09.2024 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 mit einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 2.038.469,53 € fest. Die Eröffnungsbilanz wird gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) öffentlich bekannt gemacht und an sieben Tagen, und zwar vom 07.10.2024 bis 15.10.2024, je einschließlich, im Rathaus Dietingen, Bürgerbüro, öffentlich ausgelegt.

Dietingen, 25.09.2024

Gez. Frank Scholz Verbandsvorsitzender

## Feststellungsbeschluss für den Jahresabschluss 2020

Auf Grund von §§ 95, 95b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit (i.V.m.) § 19 Gesetz über kommunal Zusammenarbeit (GKZ) stellt die Verbandsversammlung am 24.09.2024 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	455.344,86
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	455.344,83-
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>0,03</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	0,01-
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,02-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,03-
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	292.080,62
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.952,01-
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>9.871,39-</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.662,81
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.051,55-
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>2.388,74-</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>12.260,13-</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b>	<b>12.260,13-</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>131.496,22</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)</b>	<b>12.260,13-</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)</b>	<b>119.236,09</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	1.755.969,21
3.3	Finanzvermögen	119.236,09
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>1.875.205,30</b>
3.7	Basiskapital	70.131,65-
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeiträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	1.755.969,21-
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	49.104,44-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>1.875.205,30-</b>

Soweit sich in den Jahresabschluss über- oder außerplanmäßige Ausgaben ergeben, erteilt die Verbandsversammlung dazu die Zustimmung gemäß § 84 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung, falls dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

Der kalkulatorische Zinssatz wird für das Haushaltsjahr 2020 mit 0,5 % angesetzt.

Der Beschluss über den Jahresabschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

Der Jahresabschluss 2020 wird gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) öffentlich bekannt gemacht und an sieben Tagen, und zwar vom 07.10.2024 bis 15.10.2024, je einschließlich, im Rathaus Dietingen, Bürgerbüro, öffentlich ausgelegt.

Dietingen, 25.09.2024  
 Gez. Frank Scholz  
 Verbandsvorsitzender

### Feststellungsbeschluss für den Jahresabschluss 2021

Auf Grund von §§ 95, 95b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit (i.V.m.) § 19 Gesetz über kommunal Zusammenarbeit (GKZ) stellt die Verbandsversammlung am 24.09.2024 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	544.980,35
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	544.980,33-
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>0,02</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	0,01
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,03-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,02-
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	456.730,70
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	389.551,82-
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>67.178,88</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.051,55
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.675,19-
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>4.623,64-</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>62.555,24</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b>	<b>62.555,24</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>119.236,09</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)</b>	<b>62.555,24</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)</b>	<b>181.791,33</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	7.659,53
3.2	Sachvermögen	1.602.556,33
3.3	Finanzvermögen	181.791,33
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>1.792.007,19</b>
3.7	Basiskapital	70.131,65-
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	1.610.215,86-
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	111.659,68-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>1.792.007,19-</b>

Soweit sich in den Jahresabschluss über- oder außerplanmäßige Ausgaben ergeben, erteilt die Verbandsversammlung dazu die Zustimmung gemäß § 84 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung, falls dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

Der kalkulatorische Zinssatz wird für das Haushaltsjahr 2021 mit 0,56 % angesetzt.

Der Beschluss über den Jahresabschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

Der Jahresabschluss 2021 wird gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) öffentlich bekannt gemacht und an sieben Tagen, und zwar vom 07.10.2024 bis 15.10.2024, je einschließlich, im Rathaus Dietingen, Bürgerbüro, öffentlich ausgelegt.

Dietingen, 25.09.2024  
gez. Frank Scholz  
Verbandsvorsitzender

## Feststellungsbeschluss für den Jahresabschluss 2022

Auf Grund von §§ 95, 95b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit (i.V.m.) § 19 Gesetz über kommunal Zusammenarbeit (GKZ) stellt die Verbandsversammlung am 24.09.2024 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	467.766,27
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	467.766,22-
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>0,05</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	0,02
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,07-
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,05-
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.001,91
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	311.757,04-
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)</b>	<b>88.244,87</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.675,19
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.126,47-
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)</b>	<b>4.451,28-</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)</b>	<b>83.793,59</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)</b>	<b>0,00</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)</b>	<b>83.793,59</b>
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>181.791,33</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)</b>	<b>83.793,59</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)</b>	<b>265.584,92</b>
<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	5.240,73
3.2	Sachvermögen	1.463.092,35
3.3	Finanzvermögen	265.584,92
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>1.733.918,00</b>
3.7	Basiskapital	70.131,65-
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	1.468.333,08-

		EUR
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	195.453,27-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>1.733.918,00-</b>

Soweit sich in den Jahresabschluss über- oder außerplanmäßige Ausgaben ergeben, erteilt die Verbandsversammlung dazu die Zustimmung gemäß § 84 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 der Gemeindeordnung, falls dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

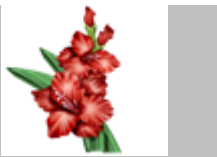
Der kalkulatorische Zinssatz wird für das Haushaltsjahr 2022 mit 2,45 % angesetzt.

Der Beschluss über den Jahresabschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

Der Jahresabschluss 2022 wird gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) öffentlich bekannt gemacht und an sieben Tagen, und zwar vom 07.10.2024 bis 15.10.2024, je einschließlich, im Rathaus Dietingen, Bürgerbüro, öffentlich ausgelegt.

Dietingen, 25.09.2024  
gez. Frank Scholz  
Verbandsvorsitzender

## Standesamtliche Mitteilungen



Am 28.09.2024 haben Loreen Rieble und David Burger beim Standesamt Zimmern u.d.B. den Bund fürs Leben geschlossen.

Im Beisein zahlreicher Gäste wurde es ein sehr schöner Tag für das Brautpaar.

Wir wünschen den Eheleuten Burger alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

### Übermittlung von Meldedaten

#### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2026 volljährig werden (**Geburtsjahr 2008**): Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

**Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn der Betroffene ihr nach § 36 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen hat.** Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Zimmern unter der Burg, Kirchstraße 5, 72369 Zimmern unter der Burg bis spätestens 15.02.2025 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

*Einwohnermeldeamt*

## Informationen anderer Ämter



### **Beratungsangebot für Frauen rund um Wiedereinstieg und Weiterbildung**

#### **Telefonberatung zum Wiedereinstieg**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin bietet Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Balingen, am 10. Oktober von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter 07433 951-304 eine spezielle Beratung zum Wiedereinstieg in den Beruf an. Unter dem Motto „Machen Sie den ersten Schritt zurück in den Beruf“ richtet sie sich an Frauen, die beispielsweise nach einer Familien- oder Pflegezeit wieder durchstarten und ins Berufsleben zurückkehren möchten. Frau Rebhan informiert über die nötigen ersten Schritte, die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt, den richtigen Weg zu Stellenangeboten und die Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit.

#### **Telefonberatung für Beschäftigte**

Ebenfalls am 10. Oktober von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr bietet Martina Schnabel, Berufsberaterin im Erwerbsleben im Verbund Schwarzwald-Bodensee-Oberschwaben der Agentur für Arbeit, unter 07433 951-187 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Sie ist für Frauen gedacht, die sich beruflich weiterbilden möchten, egal ob sie in Beschäftigung sind oder beruflich wieder einsteigen möchten. Die Berufsberaterin zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, ans Ziel zu gelangen.

Die Beratungen finden telefonisch statt. Sie können auch als Videoberatung durchgeführt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin sind noch weitere Beratungstermine geplant. Eine Übersicht zu dieser Reihe gibt es unter <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/balingen/veranstaltungsreihen-frauen>. Für Fragen dazu ist Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Balingen, unter 07433 951-304 erreichbar.

#### **Alles was Recht ist**

#### **Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum zu Ausbildungs- und Studiengängen in der Justiz**



Am Mittwoch, dem 09. Oktober, ab 15:30 Uhr informieren Ausbildungsleiterin Daniela Fuhrer und Karriereberaterin Laura Weber vom Ausbildungszentrum des Landgerichts Hechingen im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17 über Berufe rund um Recht und Verwaltung.

Ausbildungsleiterin Daniela Fuhrer stellt den Ausbildungsberuf der/des Justizfachangestellten vor. Ohne Justizfachangestellte wäre eine funktionierende Justiz undenkbar. Die spannende Ausbildung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften macht fit für eine Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung und Abwechslung im gesamten gerichtlichen Verfahren.

Zudem informiert Karriereberaterin Laura Weber über den Studiengang zur Diplom-Rechtspflegerin bzw. zum Diplom-Rechtspfleger (FH). Rechtspflegerinnen und -pfleger sind hauptsächlich bei Gerichten und Staatsanwaltschaften tätig, aber es gibt weitere Einsatzmöglichkeiten beispielsweise in Ministerien, im Justizvollzug oder in der Privatwirtschaft bei Banken, Versicherungen oder Anwälten. Auch das Studium zur Gerichtsvollzieherin bzw. zum Gerichtsvollzieher (LL.B.) stellt Weber vor. Der moderne und vielseitige Bachelor-Studiengang bietet eine ausgewogene Mischung aus Theorie und Praxis mit Bezahlung von Anfang an und der Aussicht auf einen interessanten Beruf.

### **Wärmepumpen-Infoabende im Oktober**

Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) lädt im Oktober zu drei Online-Infoabenden rund um das Thema Wärmepumpe ein. Diese Veranstaltungen bieten eine hervorragende Möglichkeit, einen Einblick in diese moderne und klimafreundliche Heizungstechnologie zu gewinnen.

#### **Termine und Schwerpunkte der Infoabende:**

**Montag, 07.10.2024 | 17:00 - 18:30 Uhr**



Thema: *Wärmepumpen-Infoabend - Ein- und Zweifamilienhäuser*  
Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger  
Schwerpunkt: Wie Wärmepumpen effizient in Ein- und Zweifamilienhäusern eingesetzt werden können.

**Montag, 14.10.2024 | 17:00 - 18:30 Uhr**



Thema: *Wärmepumpen-Infoabend - Mehrfamilienhäuser*  
Zielgruppe: Fachkräfte und Berufseinsteigerinnen und -einsteiger aus den Bereichen Energieberatung, Handwerk und Kommunen

Schwerpunkt: Der Einsatz von Wärmepumpen in größeren Gebäudekomplexen.

**Montag, 21.10.2024 | 17:00 - 18:30 Uhr**



Thema: *Wärmepumpen-Infoabend - Reihenhäuser*  
Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger  
Schwerpunkt: Wärmepumpen als Lösung für Reihenhäuser.

Alle Veranstaltungen finden online

statt. Interessierte können sich unter <https://www.woche-derwaermepumpe.de/programm/> kostenlos anmelden.

Die Infoabende richten sich sowohl an Privatpersonen als auch an Fachkräfte und bieten die Möglichkeit, offene Fragen zur Installation und Nutzung von Wärmepumpen zu klären.

**Hinweis:** Die Woche der Wärmepumpe findet im November 2024 im Zollernalbkreis statt und wird ebenfalls spannende Veranstaltungen und Fachvorträge bieten.

### **Die Bildungsmesse Visionen wird 18!**

Mit 18 den Kinderschuhen entwachsen, gereift und bereit für Neues öffnet die beliebte Bildungsmesse Visionen der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH (WFG) vom 17. bis zum 19. Oktober 2024 ein weiteres Mal ihre Pforten, um SchulabgängerInnen aller Schularten umfassend über deren Möglichkeiten nach dem Schulabschluss zu informieren. Dabei ist sie an ihrem 18. Geburtstag so groß wie nie zuvor, erstmalig wurde die volksbankmesse um ein zweites Ausstellertelt ergänzt.

WFG-Geschäftsführerin Silke Leibold und Landrat Günther-Martin Pauli eröffnen die Messe am Donnerstag, 17. Oktober, und freuen sich, über 150 Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Hochschulen bei den Visionen begrüßen zu dürfen.

Neben ihrem aktuellen Untertitel „Trefte Deine Zukunft“ versprechen die Visionen 2024 einige weitere Neuheiten: Um es einfacher zu machen, sich zu orientieren, sind erstmalig alle Ausstellenden in insgesamt fünf Branchen eingeteilt, jede mit einer eigenen Farbe. Diese Kolorierung und Einteilung zieht sich durch die komplette Messe und findet sich nicht nur auf dem Standplan, sondern auch in der Messezeitung, die ebenfalls einen neuen Look erhalten hat, sowie im Job-Finder auf der Website wieder.

Mit diesem lassen sich auf [www.bildungsmesse-visionen.de](http://www.bildungsmesse-visionen.de), schon in Vorbereitung auf den Messebesuch, je nach Interessen die passenden AusstellerInnen herausfiltern, egal ob es dabei um Ausbildungsgänge, Studienmöglichkeiten oder zusätzliche Angebote wie Praktika oder FSJ geht. Mit Hilfe der beiden neuen Touchscreens können Unternehmen und Bildungseinrichtungen nun zusätzlich auch direkt vor Ort gefiltert und durch die angegebenen Standnummern und die neue Gangnummerierung problemlos auf der Messe gefunden werden.

Zu einer gelungenen Veranstaltung gehört zudem ein vielseitiges Rahmenprogramm, wie die Aktion des DRK mit dem Namen „Werde RETTER IN ROT“ oder der Bewerbungs-Check von Bizerba sowie ein abwechslungsreiches Catering. Zahlreiche Foodtrucks und Getränkestände ermöglichen zwischendurch, zusammen mit den neuen „Loungetreppen“ für Besuchende, eine kleine Auszeit vom Messetrubel. Natürlich ist die interessierte Bevölkerung herzlich eingeladen, bei den Visionen vorbeizuschauen. Vor allem am Samstag, aber auch an den anderen Messetagen, bietet das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg geförderte Netzwerk für berufliche Fortbildung Zollernalb am Messestand Nr. 1149 einen Überblick über das breitgefächerte Weiterbildungsangebot im Landkreis. Ergänzende Informationen zur Bildungsmesse gibt es bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Zollernalbkreis mbH, Tel.: 07433/92-1139, E-Mail: [wfg@zollernalbkreis.de](mailto:wfg@zollernalbkreis.de), unter [www.bildungsmesse-visionen.de](http://www.bildungsmesse-visionen.de) und ganz neu auch auf Instagram.

#### **Infokasten**

Bildungsmesse Visionen - Trefte Deine Zukunft  
17. bis 19. Oktober 2024 in der volksbankmesse Balingen  
Öffnungszeiten: Do. 9 – 16 Uhr  
Fr. 8.30 – 16 Uhr Sa. 10 – 14 Uhr  
Eintritt frei!

[www.bildungsmesse-visionen.de](http://www.bildungsmesse-visionen.de)

WOCHE DER PFLEGE | LANDRATSAMT ZOLLERNALBKREIS

# Tag der Pflege im KINO

**7. OKTOBER** **BALI KINO BALINGEN**  
**VORSTELLUNGSBEGINN**  
**09:30 / 17:00 / 19:30**

**EXKLUSIVE VORSTELLUNG**

## IVO

VON RÜDIGER SUCHSLAND  
 ERSCHEINUNGSJAHR: 2024

**ABENDLICHE EXTRAS:**

- KURZMASSAGE PFLEGEKRÄFTE
- BERATUNGSSTELLEN: PFLEGEAUSBILDUNG, HOSPIZGRUPPE, PFLEGESTÜTZPUNKT, AOK SOZIALDIENST UND KIGGS, MEDISCHULEN

KARTEN ÜBERS KINO ERHÄLTLICH

## VORTRAGSREIHE

"Alles rund um das Thema Pflege"

„Plötzlich kann alles anders sein“. Ein Schlaganfall, ein Unfall, eine schwere Erkrankung oder fortschreitende Hilfebedürftigkeit können Ihr Leben oder das eines nahen Angehörigen völlig verändern. Bei Eintritt der Pflegebedürftigkeit stehen Betroffene und ihre Angehörigen oft vor großen Herausforderungen, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringen, denn häufig wird man plötzlich und unvorbereitet mit dem komplexen Thema Pflege konfrontiert.

**am 10. Oktober um 16 Uhr**

**Veranstaltungsort**  
 Landratsamt Zollernalbkreis, Sitzungssaal  
 Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen

**PROGRAMM**

**16 UHR**  
 Beginn der Veranstaltung

**16:15 UHR**  
 Pflegestützpunkt Zollernalbkreis  
 Infos rund um die Pflegebedürftigkeit und die Pflegeversicherung

**17 UHR**  
 SKM Zollern - Hechingen  
 Rechtliche Betreuung und Vorsorgevollmacht

Anmeldung bis 8.10.2024 unter:  
 pflegekonferenz@zollernalbkreis.de  
 oder unter der Rufnummer: 07433/92-1620

EINTRITT FREI

PFLEGE STÜTZPUNKT ZOLLERNALBKREIS  
 zollernalbkreis Pflegekonferenz

## Bereitschaftsdienste

□ □ □ Praxis Dr. Weber & Weber □ □ □

Aufgrund einer schweren Erkrankung von Fr. Dr. Hinderer-Weber sehen wir uns leider gezwungen, unsere Zulassung zum Ende des Jahres zurückzugeben und die Praxis zum 31.12.2024 zu schließen.

Die Krankenakten können nach Vorbestellung (gerne per Mail) bis zum 31.03.2025 abgeholt werden.

Für Ihr jahrelanges Vertrauen möchten wir uns im Namen des gesamten Teams recht herzlich bedanken.

Dr. med. Susanne Hinderer-Weber & Hans-Otto Weber

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

#### Kostenfreie Rufnummer

#### Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen sind an den Wochenenden und Feiertagen am Krankenhaus Albstadt von 10:00 Uhr-18.00 Uhr, am Krankenhaus Balingen von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

#### Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Balingen, Tübinger Straße 30,  
 72336 Balingen Sa, So und FT 10-20 Uhr

#### Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbkrankenhaus Albstadt, Friedrichstraße 39  
 72458 Albstadt Sa, So und FT 10-18 Uhr

#### Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienst  
 Kindernotfallsprechstunde in allgemeinen Notfallpraxis Albstadt sonntags 10-13 Uhr und 14-18 Uhr  
 Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen  
 Samstags, Sonn- und Feiertags: 9-13 Uhr u. 15-19 Uhr

Tel. 116117

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen  
 Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-18.00 Uhr

Tel. 116117

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall):	112
Krankentransport	19 222
Notdienst Augenarzt:	116117
Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL:	07433/9092-0
Notdienst Kinderarzt:	116117
Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt:	116117
Notdienst Zahnarzt:	01801/116 116
Giftnotrufzentrale Freiburg	.....0761/19240

#### Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömburg

Telefon: (07427) 94750.

#### Öffnungszeiten



Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr  
Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr  
Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

**Notdienst:** Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

**Telefonseelsorge Neckar-Alb:**

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

## Verschiedenes

**Gemeinsam Abschied nehmen – ökumenische Bestattungsfeier der Sternenkinder am Zollernalb Klinikum**

Leider kommt es immer wieder vor, dass Kinder sterben, bevor sie geboren werden. Mütter und Väter, die gerade ihr Leben mit dem Kind planen, müssen schmerzlich Abschied nehmen. Sie stehen an einem tragischen Wendepunkt. Für die betroffenen Eltern ist es eine große Hilfe in ihrer Trauer zu wissen, wo ihr Kind die letzte Ruhestätte gefunden hat.

Bunte Windräder drehen sich. Teddybären sitzen auf dem Boden im Gras. Sonnenlicht bringt den Marmelzylinder zum Leuchten. Obwohl der neugestaltete Bereich auf dem Balingener Friedhof etwas Fröhliches hat, ist er ein Ort der Trauer: Auf Steinen in Sternenform stehen Jahreszahlen und darunter sind Gräber von Kindern, die nie das Licht der Welt erblickten. Die dort bestatteten Jungen und Mädchen konnten nie leben. Es sind „Sternenkinder“, denn leider passiert es immer wieder, dass Kinder im Mutterleib sterben, bevor sie geboren werden. Wenn Eltern ihr Kind in der frühen Schwangerschaft verlieren, sitzt der Schock tief. Für Eltern und Angehörige heißt es Abschied zu nehmen, bevor das Leben richtig begonnen hat und vor allem einen Ort zu haben, wo sie um ihr stillgeborenes Kind trauern können.

Deshalb werden in Baden-Württemberg nach dem neuen Bestattungsgesetz alle Kinder beerdigt, unabhängig von der Dauer der Schwangerschaft oder der Todesursache. Eltern haben heutzutage die Möglichkeit, stillgeborene Kinder in Würde zu beerdigen und angemessen Abschied zu nehmen. Für alle Kinder mit einem Gewicht unter 500 Gramm übernimmt das Zollernalb Klinikum die Beerdigung.

Die „Kleinsten der Kleinen“ werden einmal im Jahr in einer gemeinsamen Urne als sogenannte „Sternenkinder“ auf dem Sternengrabfeld auf dem Balingener Friedhof beigesetzt. Auch in diesem Jahr lädt die Klinikseelsorge Balingen zusammen mit dem Zollernalb Klinikum am Freitag, 11. Oktober um 14 Uhr bei gutem Wetter unter das Vordach der Friedhofsgebäude oder bei Regen in die Friedhofkirche Balingen zu einer ökumenischen Feier für früh verstorbene Kinder ein.

Bei der anschließenden Beerdigung in der liebevoll angelegten Kindergrabanlage können sich Eltern und Angehörige von den Kindern verabschieden, die im Zollernalb Klinikum nach einer Fehl- oder Frühgeburt tot geboren wurden und noch nicht individuell bestattet worden sind. Nach der Beerdigung stehen Begleiterinnen der Hechinger Trauergruppe „Ohne dich“ zu Gesprächen zur Verfügung.

## Vereinsnachrichten

**Sportverein Zimmern unter der Burg**  
**Funktionelles Gesundheitstraining**

**Montag: 19.30 - 21.00 Uhr**

**Männer-Gesundheitstraining**

**Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr**

**Senioren-gymnastik mit Gisela Rau**

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

**Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr**

**Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau**

**Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr**

**Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz**

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

**Donnerstag: 19.00 – 21.00 Uhr Tischtennis**

**19.30 Uhr bis 21.30 Badminton**

## Kirchen



**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Jakobus  
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail [pfarramt.schoemberg@drs.de](mailto:pfarramt.schoemberg@drs.de)

Internet: [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

### Gottesdienstordnung

**Samstag,05.10.**

19:00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag,13.10. 28. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Team)

**Sonntag,20.10. 29.Sonntag im Jahreskreis**

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon), Kollekte

Silbersonntag

**Sonntag,27.10. 30.Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Hl. Messe Missio Kollekte

### Ministrantendienst:

05.10. Jana, Clemens



### Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny

Tel. Tel. 0178 5645033

AKTUELLES, einen IMPULS und weitere Gottesdienste finden Sie unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

**Samstag,05.10. Vorabend zum Erntedankfest**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Ratshausen und Zimmern

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen (Team)  
**Sonntag,06.10. Erntedank**  
 09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen  
 09:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (GRF)  
 09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Team)  
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (GRF)  
 10:30 Uhr Hl. Messe in der Palmbühlkirche,  
 musikalisch umrahmt  
 von den Himmelsklängen

**Dienstag,08.10.**

18:00 Uhr Abendmesse in Weilen  
 19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

**Mittwoch,09.10.**

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömberg  
 19:00 Uhr Abendmesse in Ratshausen  
 und Schömberg

**Hinweis auf das Widerspruchsrecht gegen Spendenbriefe gemäß dem kirchlichen Datenschutzrecht**

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher möchten wir Sie darüber informieren, dass wir möglicherweise Ihre personenbezogenen Daten als Mitglied der katholischen Kirche in der Diözese Rottenburg-Stuttgart nutzen werden, um uns mit der Bitte um eine solidarische Geste in Form einer Spende an Sie zu wenden. Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer Daten für Spendenaufrufe ist die „Ordnung zum Schutz personenbezogener Daten bei der Durchführung von Fundraisingmaßnahmen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart (FundraisingO)“, veröffentlicht im kirchlichen Amtsblatt 2021, Nr.2, S.59 ff, unserer Diözese vom 15.Januar 2021. Gemäß 4 der FundraisingO und § 3 Abs.2 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten zum Zwecke der Direktwerbung oder des Fundraisings verarbeitet. Nach erfolgtem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

**Ihren Widerspruch können Sie richten an:**

Bischöfliches Ordinariat  
 Kirchliches Meldewesen  
 Hauptabteilung IV Pastorale Konzeption  
 Eugen-Bolz-Platz 1  
 72108 Rottenburg a.N.  
 meldewesen@bo.drs.de

**Vortrag von Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker Weihbischof Balthasar Wurer aus Schömberg – ein Leben für das Heil der Seelen**

Der Schömberger Balthasar Wurer (1513-1606) war von 1574-1598, also fast ein Vierteljahrhundert, Weihbischof des Bistums Konstanz. Da die Bischöfe in dieser Zeit fast ständig abwesend waren, wuchsen ihm viele Aufgaben zu. Er hatte nicht nur Firmungen zu spenden, Priester und Altäre zu weihen, sondern nahm auch wichtige politischen Funktionen wahr - immer mit dem Ziel, den Glauben zu fördern, was ihn schon als Professor in Freiburg, als Pfarrer in Scheer und Überlingen auszeichnete. Der Vortrag beleuchtet das Leben dieses bedeutenden Sohnes der Stadt Schömberg und die Zeitumstände, die sein Wirken prägten. Es ergeht herzliche Einladung!  
 Dienstag, 29.Oktober um 19:00 Uhr im Saal der Alten Kinderschule in Schömberg, Schweizer Str.

**VERANSTALTUNGEN auf dem Palmbühl**

**Aktion an Erntedank: Teilen schmeckt beiden**

Beim Gottesdienst am Sonntag, den 6. Oktober gibt es wieder die Möglichkeit, sich an der Aktion des Dekanates zugunsten der Tafelläden „Teilen schmeckt beiden“ zu beteiligen. Dazu erhalten die Gottesdienstbesucher Papiertüten mit nach Hause, die sie mit haltbaren Lebensmitteln füllen können – und wieder bis XXX auf den Palmbühl bringen.

**Besinnungstag „Auf der Achterbahn des Lebens“ am 5. Oktober**

Der Besinnungstag startet mit einem gemeinsamen Frühstück um 09:00 Uhr, danach schauen wir in der Wallfahrtskirche die Höhen und Tiefen im Leben Mariens an, um dann unser eigenes Leben in den Blick und ins Gebet zu nehmen. Der Besinnungstag wird von einem Team um Pastoralreferent Michael Holl moderiert und mündet in eine Andacht. Kosten 10.- Euro, ohne das Mittagessen in der Pizzeria.

**Leben braucht Segen**

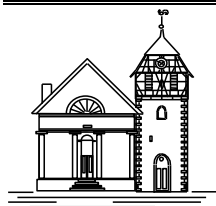


**Am 13. Oktober 2024 um 17:00 Uhr in der Palmbühlkirche.**

Unter dem Titel „Ich wünsche Dir Leben“ laden wir alle schwangeren Frauen, ihre Partner und Angehörigen zur Segenfeier ein. Sie bietet Zeit zur Besinnung zu kommen und gibt Raum zum Innehalten und Gebet. Im Anschluss werden die Mütter und Väter und ihre Angehörigen gesegnet und mit Gottes Beistand in die neue Lebensphase entlassen. Kontakt: Tel. 07427 / 2509 – [pfarramt.schoemberg@drs.de](mailto:pfarramt.schoemberg@drs.de)

**Schweigend um den Stausee**

Ein Angebot für Leib und Seele zum achtsam und ruhig werden, zum Beten, die Natur genießen, am Montag, 07.10. und 21.10.24 um 17:00 Uhr. Start ist jeweils bei der Wallfahrtskirche. Wir sind schweigend ca 1,5 Stunden auf Wald- und Feldwegen unterwegs, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Evangelische  
 Kirchengemeinde  
 Tübingen  
 Dautmergen  
 Zimmern u.d.Burg**

Evang. Gemeindebüro Tübingen, Im Oberland 9,  
 72348 Rosenfeld-Tübingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr  
 Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: [bettina.huonker@elkw.de](mailto:bettina.huonker@elkw.de)

Internet: [www.kirchengemeinde.taebingen.de](http://www.kirchengemeinde.taebingen.de)

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail [stefan.kroeger@elkw.de](mailto:stefan.kroeger@elkw.de)

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Tübingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail [axel.maerklin@t-online.de](mailto:axel.maerklin@t-online.de)

## Gottesdienste

**Sonntag, 06. Oktober 2024 19. So. n. Trinitatis**

### Kein Gottesdienst in Tübingen

10.00 Uhr Familiengottesdienst auf dem Bürgerplatz in Edingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Prädikant Karl Prappacher

**Montag, 07. Oktober 2024**

19.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrsaal

**Samstag, 12. Oktober 2024**

19.00 Uhr Lobpreisabend in Erzingen mit „Harmony in One“

**Sonntag, 13. Oktober 2024 20. So. n. Trinitatis**

**11.00 Uhr Krabbelgottesdienst mit dem Team Opfer: Jugendarbeit**

10.00 Uhr Gottesdienst in Edingen mit Andreas Schmierer vom Albrecht-Bengel-Haus

10.15 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Prädikant Karl Prappacher

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00/10.15 Uhr** wird **nachgeläutet**.

### Hinweise:

#### Vertretung

Pfarrer Stefan Kröger ist krankheitsbedingt derzeit nicht im Dienst. Die Vertretung übernimmt das Pfarramt in Edingen. **Pfarrer Dr. Martin Brändl. Tel. 07433 930210.**

Das Pfarrbüro in Erzingen ist noch bis 22. September wegen Urlaubs nicht besetzt.

#### Erntedank

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für die Erntegaben. Diese kommen der Balingener Wohngruppe des Diasporahauses Bietenhausen zugute.

## Gottesdienste

\* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

**Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal**

**IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07,**

**BIC: GENODES 1VHZ**

**sonstiges**



Katholische Erwachsenenbildung  
Zollernalbkreis e. V.

**Wir bieten Ihnen  
ein abwechslungs-  
reiches Programm  
für Gesundheit,  
Sport, Familie, Kinder, Bildung und Kreativität. Für**

**die ganze Familie – unabhängig von Konfession und Herkunft. Wir freuen uns über Ihr Interesse.**

Jetzt anmelden: [www.keb-zak.de](http://www.keb-zak.de)

### Yin Yoga – Online (incl. Aufzeichnung)

Online-Kurs ab Freitag, 04. Oktober, 20-21.15 Uhr. Über Zoom. Leitung: Frau Beatrix Reiterer. Lehrerin für Yoga und Gesang.

### Geschichten aus der Geschichte der Stadt Balingen

Stadtführung am Sonntag, 06. Oktober, 14-15.30 Uhr. Brunnen bei der Stadtkirche, Balingen. Leitung: Frau Gabriele Seifert, ehrenamtliche Stadtführerin. Keine Anmeldung notwendig.

### Schüssler-Salze

Vortrag am Montag, 07. Oktober, 19 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Gabriele Seifert, Apothekerin.

### Trauerkurs: Trauer – Hoffnung – Leben

Kurs ab Montag, 07. Oktober, 18-19.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Anita Arbesser, zertifizierte Trauerbegleiterin.

### Balsam für die Seele – Stressbewältigung durch Selbstreflexion & Entspannung

Online-Seminar ab Mittwoch, 09. Oktober, 19-20.30 Uhr. Über Zoom. Leitung: Frau Susanne Deiters, Stressmanagement-Trainerin.

### Bewegungsmäuse (ca. 1 bis 4 Jahre)

Eltern-Kind-Kurs ab Montag, 14. Oktober, 9.30-11 Uhr. Lautlingen, Am Schloss. Leitung: Frau Denise Mayer, Übungsleiterin Eltern-Kind-Turnen.

### Digitaler Elterntreff – Wenn Kinder kratzen, beißen, Haare ziehen

Online-Vortrag am Dienstag, 15. Oktober, 20-21.30 Uhr. Leitung: Frau Ulrike Bogen, Familienberaterin.

### Entspannt durch den Herbst (Autog. Training, Progressive Muskelentsp., u.a.)

Kurs ab Mittwoch, 16. Oktober, 19.30-20.30 Uhr. Gemeindezentrum Edith Stein, Balingen. Leitung: Frau Silke Stanzel, Entspannungspädagogin.

### Methoden der Biografiearbeit – Fortbildung Mitarbeit in Seniorenarbeit, Betreuung, Pflege

Fortbildung am Freitag, 18. Oktober, 9-16.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Petra Tagscherer, Ausbildungsleiterin BVGT e.V.

Die Fortbildung gilt zur Verlängerung des Zertifikats „Ganzheitlicher Gedächtnistrainer BVGT“

### Geschichte und Zukunft des Binsdorfer Klostergartens

Vortrag am Freitag, 18. Oktober, 16-17.30 Uhr. Kloster Binsdorf. Leitung: Frau Isabel David, Landschaftsarchitektin. Keine Anmeldung notwendig.

### Frauen-f-l-u-g: Wickel für den häuslichen Gebrauch

Vortrag/Workshop am Montag, 21. Oktober, 19-21.15 Uhr. Kath. Gemeindehaus Balingen. Leitung: Frau Sabine Kling, Gesundheits- und Krankenpflegerin.

**Anmeldung und weitere Infos: [www.keb-zak.de](http://www.keb-zak.de) Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: [info@keb-zak.de](mailto:info@keb-zak.de)**

### Die wichtigsten Heizzipps für den Winter

Wie man mit richtigem Heizen und Lüften seinen Energieverbrauch senken kann

Zukunft Altbau: Mit fünf Maßnahmen ohne Komfortverlust Geld sparen

In Deutschlands Privathaushalten entfallen mehr als zwei Drittel des gesamten Energieverbrauchs aufs Heizen. Mit ein paar Handgriffen können Hausbewohnerinnen und Hausbewohner die Kosten dafür um bis zu 20 Prozent



verringern. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Schon wer einfach umsetzbare Dinge beachtet und sein Heizverhalten leicht anpasst, kann bei einer Wohnfläche von rund 100 Quadratmetern bis zu 300 Euro Heizkosten im Jahr ohne Komfortverlust sparen – insbesondere in Häusern mit schlechtem Energiestandard. Dies gelingt durch das Einstellen einer moderaten Raumtemperatur, die Anpassung der Temperatur an den Tagesablauf der Bewohnerinnen und Bewohner, das Vermeiden von Wärmestaus durch zugestellte Heizkörper, richtiges Lüften und das Entlüften der Heizkörper.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an [beratungstelefon@zukunftaltbau.de](mailto:beratungstelefon@zukunftaltbau.de).

Viele Haushalte heizen im Herbst und Winter zu stark und verschenken damit bares Geld. In zahlreichen Wohnungen klettern die Thermometer an kühleren Tagen auf 23 bis 24 Grad. Dabei reichen oft schon 19 bis 20 Grad für ein angenehmes Raumklima. Besonders in älteren Gebäuden macht sich die Temperaturreduzierung im Geldbeutel deutlich bemerkbar. Experten empfehlen als Faustregel: Jedes Grad weniger senkt den Energieverbrauch um sechs Prozent. „Mit ein wenig Achtsamkeit beim Heizen können Verbraucher nicht nur ihren Geldbeutel schonen, sondern auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten“, betont Frank Hettler von Zukunft Altbau.

#### Heizkosten sparen leicht gemacht: Die richtige Einstellung macht's

Dr. Klaus Keßler von der Klimaschutz- und Energie-Beratungsgesellschaft Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis, kurz KLiBA, empfiehlt, die Raumtemperatur der Nutzung anzupassen. „Für Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollte das Thermostat auf Stufe drei gestellt werden. Das entspricht einer angenehmen Temperatur von 19 bis 20 Grad Celsius“, so Keßler. Wer die Raumtemperatur von 24 auf 20 Grad senkt, kann bis zu einem Fünftel der Heizkosten sparen.

Wichtig: Nicht alle Räume müssen 20 Grad warm sein. In Schlafzimmern und weniger genutzten Räumen reicht oft die Stufe zwei am Thermostat aus, dort sind 16 bis 18 Grad ideal. Auch die Küche braucht nicht viel Heizwärme. Hier fällt durch das Kochen Abwärme an, die die Temperatur im Raum erhöht. Grundsätzlich gilt: Alle Zimmer, in denen man sich nicht regelmäßig oder länger aufhält, sind mit einer solchen Temperatur ausreichend warm.

#### Keiner daheim? Temperatur herunterregeln!

Alle aus dem Haus? Dann drehen die Bewohnerinnen und Bewohner die Heizung am besten herunter. Denn die Temperatur sollte an den persönlichen Tagesablauf angepasst werden. Wer nicht zu Hause ist, stellt vorm Gehen das Thermostat auf Stufe eins. Im Einfamilienhaus geht es noch bequemer: Dort erlaubt die Heizungsregelung die Einstellung eines Zeitprogramms. Auch eine Nachtabsenkung ist sinnvoll: Man kann sie so einrichten, dass sie etwa eine Stunde vorm Zubettgehen die Temperatur von 20 auf 16 Grad herunterregelt. Eine Stunde vor dem Aufstehen sollte die Heizung dann wieder hochheizen.

#### Energiespar-Mythos widerlegt: Heizung niedriger einstellen lohnt sich

Ein weit verbreiteter Irrtum lautet, dass das Erwärmen eines Hauses nach einer Absenkephase mehr Energie verbraucht, als man durch das Reduzieren der Temperatur einspart. Frank Hettler räumt mit diesem Irrglauben auf.

„Messungen zeigen eindeutig: Die Einsparung durch die abgesenkte Temperatur überwiegt deutlich den Mehrverbrauch beim Wiederaufheizen“, erklärt der Energieexperte. Ob morgens nach der Nacht oder bei der Rückkehr nach längerer Abwesenheit – das Absenken und wieder Hochfahren der Heizung verbraucht immer weniger Energie, als ein dauerhaft beheiztes Haus. Übrigens: bei längerer Abwesenheit, beispielsweise wegen eines Urlaubs, darf die Raumtemperatur auf zwölf bis 15 Grad sinken.

#### Besonders effektiv: Stoß- und Querlüften sowie Wärmestaus vermeiden

Wenn es draußen kalt ist, ist auch Lüften wichtig. Ausgiebiges Querlüften, also gleichzeitiges Lüften durch mehrere Fenster, erzielt den gewünschten Luftaustausch am effektivsten. Die warm-feuchte Raumluft wird so rasch gegen trockene Außenluft ausgetauscht. Das ist besonders in Küche und Badezimmer wichtig, da die Luft dort durch Duschen, Wäsche waschen und Kochen besonders feucht ist. Faustregel: Im Winter sollte man mehrmals täglich für fünf bis zehn Minuten lüften.

Die Heizkörper in den Räumen sollten zudem nicht von Möbeln wie Sofas oder gar Schränken verdeckt werden. Das verursacht Wärmestaus. Auch schwere Vorhänge, die über den Heizkörpern hängen, führen dazu, dass sich die warme Luft nicht gut im Raum verteilen kann. Das wiederum führt zu einem Mehrverbrauch.

#### Glück, glück: Wenn die Heizung laute Geräusche macht – Heizkörper regelmäßig entlüften

Pünktlich zur beginnenden Heizsaison sollten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer zudem ihre Heizkörper entlüften. Heizkörper, die viel Luft enthalten, heizen schlechter. Mit entlüfteten Heizkörpern können Bewohnerinnen und Bewohner zwischen fünf und 15 Prozent der Energiekosten einsparen.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf [www.zukunftaltbau.de](http://www.zukunftaltbau.de).

 <p>Wo der Himmel die Erde berührt <b>medjugorje</b></p>	<p>Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.</p>
<p>Monatliche Botschaft vom 25.09.2024 Liebe Kinder! Aus Liebe zu euch hat Gott mich unter euch gesandt, um euch zu lieben und zum Gebet und zur Bekehrung für den Frieden in euch und in euren Familien</p>	<p>und in der Welt zu ermutigen. Meine lieben Kinder, vergesst nicht, dass der wahre Frieden nur durch das Gebet kommt, von Gott der euer Friede ist. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid! (Mit kirchlicher Erlaubnis)</p>
<p>Info: <a href="http://www.medjugorje.de">www.medjugorje.de</a> Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081</p>	

	<h2>Schöne Bäder</h2> <p>Ausstellung, Beratung, Modernisierung</p> <p><b>KROHN+GÖHRING</b> bad heizung klima</p> <p>Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71</p>
---	--